

MONTAG 17. OKTOBER 2005



Vaskuläres Inferno im Ultraschall

Hypervaskularisierung der Schilddrüse im Farbdoppler-Ultraschall, Varizen in der Gallenblasenwand – solche nicht alltäglichen Bilder findet man in einem Online-Atlas.

MEDIZIN 12



Eigenheimzulage richtig eingesetzt

Noch gibt es sie: die Eigenheimzulage. Wer kurz vor Abschluß eines Bauvertrags steht, hat drei Möglichkeiten, sie sinnvoll zu verwenden.

WIRTSCHAFT 16

TIP DES TAGES

Auch Diabetiker dürfen in die Sauna

Wenn Diabetiker fragen, ob Sauna für sie tabu sei, kann man sie beruhigen. Auch Diabetiker dürfen in die Sauna gehen. Dabei sollten sie aber einiges beachten, warnt das Deutsche Grüne Kreuz. Drei Saunagänge von jeweils höchstens 15 Minuten sind das Maximum für Diabetiker. Sie sollten nie mit vollem, aber auch nicht mit ganz leeren Magen in die Sauna gehen und vorher immer den Blutzucker testen. Da ein Schwitzbad vor allem bei Diabetikern, die mit Tabletten oder Insulin behandelt werden, zur Unterzuckerung führen kann, sollte der Zuckerspiegel möglichst über 110 Milligramm pro Deziliter Blut liegen. Insulinpflichtige Diabetiker müssen bedenken, daß das Hormon bei Wärme schneller und stärker wirkt. Deshalb sollten sie die Sauna nicht direkt nach der Injektion und nicht in der Zeit der stärksten

Vogelgrippe – ein Thema

H5N1-Virus auch in Rumänien nachgewiesen / Verstärkte Nachfrage

NEU-ISENBURG (ug). Viele Patienten sprechen zur Zeit ihre Hausärzte auf die Vogelgrippe an. Sie möchten Grippe-Medikamente verschrieben bekommen oder gegen Grippe geimpft werden. Was tun?

Nachdem das Virus H5N1 auch in Rumänien nachgewiesen worden ist, spricht der Chef des Grippe-Programms der WHO, Klaus Stöhr, von einer besorgniserregenden Situation. Es dürfe aber nicht vergessen werden, daß es sich um eine Tierseuche handele.

Viele Patienten bitten aber vorsorglich ihre Ärzte um ein Rezept für Grippe-Mittel. Das sei eine Gewissensfrage, sagt zum Beispiel

